Detailansicht des Registereintrags

Avacon AG

Aktuell seit 04.11.2026 11:30:55

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R002655
Ersteintrag:	02.03.2022
Letzte Änderung:	04.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	19.01.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Schillerstraße 3 38350 Helmstedt Deutschland Telefonnummer: +4953511230 E-Mail-Adressen: pr@avacon.de Webseiten: www.avacon.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Matthias Boxberger**
   Funktion: Vorsitzender des Vorstands und Finanzvorstand
2. **Marit Müller**
   Funktion: Personalvorständin
3. **Rainer Schmittdiel**
   Funktion: Technikvorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Doris Leicht**
2. **Matthias Boxberger**
3. **Marit Müller**
4. **Rainer Schmittdiel**

Mitgliedschaften (6):

1. Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft
2. Unternehmerverband Nord e.V.
3. Arbeitgebervereinigung energiewirtschaftlicher Unternehmen e.V. (AVE)
4. Institut der Norddeutschen Wirtschaft e.V.
5. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
6. Niedersächsischer Städte- u. Gemeindebund e.V

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):
Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Als Regionalversorgungsunternehmen steht die Avacon AG Vertreterinnen und Vertretern des Bundestages und der Bundesregierung für den Austausch zu relevanten Themen im Bereich Energie zur Verfügung.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages zur Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von energiepolitischen Themenfeldern geführt.

Hierbei geht es um Aspekte, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit, auch im Hinblick auf die Situation der Beschäftigten des Unternehmens, von großer Bedeutung sind. Dabei geht es unter anderem um den Regulierungsrahmen, den Netzausbau, die Energiewende und Bürokratieabbau im Energiebereich. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Lage zu geben. Im Zuge dessen werden auch parlamentarische Abende durchgeführt, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete, deren Mitarbeiter sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden. Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (12)

1. **Einführung Redispatch-Vorbehalt und Abschaffung Erdkabel Vorrang**

   Beschreibung:
   Wir argumentieren für eine Neuregelung beim Redispatch-Regime die besagt, dass eine EEG-Anlage die sich bewusst in einem Netzengpass Gebiet anschließen lässt, obwohl der Netzbetreiber darauf hingewiesen hat, zukünftig keinen Anspruch mehr auf Erstattung der Redispatchkosten hätte.

   Wir versuchen unseren Standpunkt zu erläutern, dass Erdkabel diverse physikalische, finanzielle und zeitliche Nachteile gegenüber einer Freileitung im 110kV Bereich haben.

   Betroffenes geltendes Recht:
   EnWG 2005 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (2):

   1. **SG2410140010** (PDF - 6 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 14.10.2024 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   2. **SG2604290037** (PDF - 1 Seite)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 23.04.2026 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **Allokation von Erneuerbare-Energien-Anlagen im Verteilnetz**

   Beschreibung:
   Mit Blick auf den zunehmenden Redispatch und die Überlastung der Netze braucht es aus Sicht der Avacon für das Gelingen der Energiewende und eine Senkung der volkswirtschaftlichen Kosten eine bessere Synchronisierung zwischen EE- und Netzausbau.

   Betroffenes geltendes Recht:
   EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Energienetze [alle RV hierzu]

3. **Novelle Energiewirtschaftsrecht**

   Beschreibung:
   Einbringung verschiedener Punkte zur geplanten Änderung des Energiewirtschaftsrechts im Bereich der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung.
   - Bessere Synchronisierung von EE- und Netzausbau
   - Herausforderungen beim Thema Überbauung von Netzverknüpfungspunkten
   - Engpassmanagement von Klein- und Kleinsterzeuger ab 2 kW nicht sinnvoll, da kein Kosten-Nutzen-Verhältnis

   Bundesrats-Drucksachennummer:
   BR-Drs. 581/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts im Bereich der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung
   Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   EnWG 2005 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

4. **Einblick in die kommunale Wärmeplanung und Netzausbau in den nds. Kommunen**

   Beschreibung:
   Einblick für Entscheidungsträger auf kommunaler, Landes- und Bundesebene in den Stand der kommunalen Wärmeplanung und die jeweiligen Herausforderungen in den niedersächsischen Kommunen und einhergehend für die Netzinfrastruktur der Avacon.

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 20/8654 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze
   1. Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]
   2. Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   WPG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

5. **Position Bundestagswahl**

Beschreibung:
Im Rahmen eines Positionspapiers zur Bundestagswahl veröffentlicht die Avacon ihre politischen Erwartungen an die neue Legislaturperiode

Betroffenes geltendes Recht:
EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503260038** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.03.2025 an:

Bundestag
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

6. **Änderungen der Rahmenbedingungen für den Anschluss von Batteriespeichersystemen**

Beschreibung:
Batteriespeichersysteme (BESS) sollen zukünftig in ihrer Fahrweise und ihrer Verortung im Hinblick auf noch zu definierende Kategorien (netzneutral und netzdienlich) an das Stromnetz angeschlossen werden. Netzneutral soll dabei als neuer Mindeststandard festgelegt werden. Marktlich betriebene Batteriespeicher sollen zukünftig nur noch in Netzebene 2 angeschlossen werden.

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 383/25 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Energiebereich sowie zur Änderung weiterer energierechtlicher Vorschriften
Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

7. **Netzanschlussverfahren neu ordnen**

   Beschreibung:
   Neuordnung des Verfahrens zum Anschluss von Einspeisern und Abnehmern an das Stromverteilnetz vor dem Hintergrund knapper Netzanschlusskapazitäten.

   Betroffenes geltendes Recht:
   EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Energienetze [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2512110013** (PDF - 20 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 10.11.2025 an:

      Bundestag
      Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

8. **Berücksichtigung Netzinfrastruktur beim Infrastruktur-Zukunftsgesetz**

   Beschreibung:
   Mit dem Infrastruktur-Zukunftsgesetz setzt die Bundesregierung wichtige Impulse zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren. Dieser Ansatz ist richtig und angesichts der anstehenden Herausforderungen auch notwendig. Aus Sicht der Avacon bleibt die Strominfrastruktur im derzeitigen Entwurf jedoch unterrepräsentiert. Zentraler Fokus liegt auf der Frage der naturschutzrechtlichen Kompensation und konkret auf der ursprünglich im Referentenentwurf noch thematisierten Stärkung des Ersatzgeldes durch die Ergänzung im Bundesnaturschutzgesetz.

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 21/4301 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Infrastruktur-Zukunftsgesetzes - Drucksache 21/4099 - Gegenäußerung der Bundesregierung

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 21/4099 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Infrastruktur-Zukunftsgesetzes
   Zuständiges Ministerium: BMV [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

9. **Einordnung des Netzausbaupakets des BMWE**

   Beschreibung:
   Seitens Avacon wird der Vorschlag aus dem BMWE eingeordnet und vor dem Hintergrund der aktuellen Situation im Netzgebiet analysiert und kommentiert sowie mit weiteren Vorschlägen für darüber hinausgehende Maßnahmen konkretisiert.

   Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
   Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Synchronisierung des Anlagenzubaus mit dem Netzausbau sowie zur Verbesserung des Netzanschlussverfahrens
   Datum des Referentenentwurfs: 17.04.2026
   Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   EnWG 2005 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2604290040** (PDF - 6 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 25.04.2026 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

10. **Bessere Integration der Planungsdaten aus der kommunalen Wärmeplanung in die Zielnetzplanung Strom/Gas**

    Beschreibung:
    Ziel des Regelungsvorhabens ist eine bessere Synchronisation zwischen Wärmeplanung und Netzplanung, in Form einer besseren Datenqualität und -quantität der bisherigen Wärmepläne sowie deren Weitergabe an den zuständigen Netzbetreiber. Hintergrund: Konkrete Plandaten, Leistungszahlen oder Shapefiles fehlen in der Regel vollständig. Dadurch wird die Integration der Ergebnisse in geografische Informationssysteme (GIS) und Netzplanungstools erheblich erschwert, da relevante Informationen manuell aus den Berichten extrahiert werden müssen.

    Bundestags-Drucksachennummer:
    BT-Drs. 21/5925 (Vorgang) [alle RV hierzu]
    Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes und weiterer energierechtlicher Vorschriften zur Umsetzung des Europäischen Gas- und Wasserstoff-Binnenmarktpakets - Drucksache 21/5440 - Stellungnahme des Bundesrates und Gegenäußerung der Bundesregierung

Betroffenes geltendes Recht:
EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

11. **Wärmeenergie aus Trinkwasser**

Beschreibung:
Ziel ist eine Änderung der Trinkwasserverordnung sodass die Wärmenutzung aus Trinkwasser auch in Deutschland möglich wird. Eine Nutzbarmachung hätte großes Potential für die Dekarbonisierung der Raumwärme. Mit der Errichtung zentraler Wärmepumpen an bestehende Wasserversorgungsanlagen könnten schon mit wenigen Grad der Abkühlung des Trinkwassers erhebliche Wärmemengen dem örtlichen Nah- und Fernwärmesystemen bereitgestellt werden. Bislang dürfen laut Trinkwasserverordnung unter § 13 Absatz 5 und 6 in der Trinkwasserversorgung nur Stoffe oder Gegenstände verwendet werden, die bestimmungsgemäß der Trinkwasserversorgung dienen. Vor diesem Hintergrund setzt sich das Regelungsvorhaben für eine Ergänzung ein, die den Einsatz von Technik zur Wärmenutzung ermöglicht.

Betroffenes geltendes Recht:
TrinkwV 2023 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

12. **Planungs- und Genehmigungsbeschleunigung im Stromverteilernetz**

Beschreibung:
Die Energiewende findet in weiten Teilen im Verteilnetz statt. Hier wird nicht nur der Großteil der Anlagen zur erneuerbaren Stromerzeugung integriert, sondern auch die Voraussetzungen für die Elektrifizierung von Wärme, Mobilität und Industrie geschaffen. Zusätzliche Anforderungen entstehen insbesondere durch den Ausbau der Ladeinfrastruktur, den zunehmenden Einsatz von Wärmepumpen sowie den Anschluss neuer Verbrauchs- und Flexibilitätsoptionen wie Rechenzentren, Elektrolyseure oder Batteriespeicher. Um die energie- und klimapolitischen Ziele Deutschlands zu erreichen, sind schnellere Verfahren für Planung, Genehmigung und Umsetzung von Netzinfrastrukturprojekten besonders auf Ebene der 110-kV unerlässlich.

Betroffenes geltendes Recht:
EnWG 2005 [alle RV hierzu]; BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]; BImSchV 26 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Energienetze [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2611040010** (PDF - 11 Seiten)

   Adressatenkreis:

Versendet am 27.10.2026 an:

Bundestag
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

JA-2024-AVACON-AG.pdf